Wissenschaftl. Textverarbeitung mit LATEX WS 2015/16 - 3. Vorlesung

Alexander Richter

Institut für Mathematische Optimierung

16. November 2015

- Organisation
- Wiederhohlung Umgebunger
- Maße und Abstände
- 4 Boxen
- Tabulatoren
- Tabellen

- Organisation
- Wiederhohlung Umgebungen
- Maße und Abstände
- 4 Boxen
- Tabulatoren
- Tabellen

- Organisation
- Wiederhohlung Umgebungen
- Maße und Abstände
- 4 Boxen
- Tabulatoren
- 6 Tabellen

- Organisation
- Wiederhohlung Umgebungen
- Maße und Abstände
- 4 Boxen
- Tabulatoren
- Tabellen

- Organisation
- Wiederhohlung Umgebungen
- Maße und Abstände
- 4 Boxen
- Tabulatoren
- Tabellen

- Organisation
- Wiederhohlung Umgebungen
- Maße und Abstände
- 4 Boxen
- Tabulatoren
- **6** Tabellen

Outline

- Organisation
- Wiederhohlung Umgebungen
- Maße und Abstände
- 4 Boxen
- 5 Tabulatoren
- 6 Tabellen

Rückblick

In der letzten Woche wurde u.a. behandelt:

- Artikel
- Aufzählungen
- Sätze und Definitionen
- Querverweise
- Einfaches Literaturverzeichnis

Agenda für die nächsten Wochen

Nach der überblicksartigen Einführung in den letzten zwei Wochen und heute sollten Sie in der Lage sein, ein grundlegendes Textdokument mit LATEXzu erstellen. In den nächsten Wochen soll darauf aufbauend näher auf bestimmte Sachverhalte eingegangen werden, die Teil einer jeden wissenschaftlichen Arbeit sind, so u.a.

- ▶ Tabellen
- Mathematischer Formelsatz
- Bilder und Grafiken
- Verzeichnisse
- Literaturverwaltung

Agenda für die nächsten Wochen

Außerdem geht es im weiteren Verlauf auch um LATEX-spezifische Dinge, u.a.

- ► Formatierung: Ausrichtung, Boxen, Abstände
- Dokumentklassen, Pakete, Einstellungen
- Präsentationen
- Bilder und Grafiken II
- Software

Outline

- Organisation
- Wiederhohlung Umgebungen
- Maße und Abstände
- 4 Boxen
- Tabulatoren
- 6 Tabellen

LATEX Umgebungen

Syntax

```
\begin{envname}
  Dieser text wird nach den Regeln
  von envname formattiert
\end{envname}
```

- Umgebungen definieren Formatierung und Ausrichtung enthaltender Elemente
- ► Stellen evtl. lokal gültige strukturelle Befehle zur Verfügung (z.B. \item, \caption)
- können vertikale Abstände vor und nach der Umgebung einführen, oder die Textformatierung grundsätzlich verändern.

Umgebung mit Parametern

Minipages mit variabler Breite

```
\begin{minipage}{3cm}
Hier kann (fast) alles stehen
\begin{itemize}
  \item Erster Punkt
  \item Zweiter Punkt
\end{itemize}
\end{minipage}
```

Hier kann (fast) alles stehen

- Erster Punkt
- Zweiter Punkt

Eigene Umgebungen

einfache Variante

\newenvironment{envname}{BeginDef}{EndDef}

Variante mit Parametern

```
\newenvironment{envname}[Anzahl-Parameter]
{BeginDef}{EndDef}
```

Variante mit Default-Parameter

```
\newenvironment{envname} [Anz.-Param.] [default-Wert]
{BeginDef}{EndDef}
```

Kein '\' vor envname!

Outline

- Organisation
- Wiederhohlung Umgebungen
- Maße und Abstände
- 4 Boxen
- Tabulatoren
- Tabeller

Maßeinheiten

```
LATEX kennt u.a. die folgenden Maßeinheiten:
    absolut
         cm Zentimeter
        mm Millimeter
          pt Punkte (1cm = 28.45pt)
    relativ
         em Breite des Geviertstrichs: — im aktiven Zeichensatz
             (ungefähr M)
          ex Höhe des "x" im aktiven Zeichensatz
     weitere \textwidth: Breite des Textbereichs einer Seite
             \linewidth: Breite einer Textzeile in aktueller
             Umgebung (minipage, parbox u.ä.)
Notiz: "-" "--" "---" erzeugen -, - und —.
```

Die Striche "-" "--" "---" unterscheiden sich in ihrer üblichen Verwendung.

- Der Geviertstrich (---) wird im Deutschen selten verwendet, höchstens bei Währungsangaben in Tabellen oder als Spiegelstrich. Im Englischen aber klassisch als Gedankenstrich - ohne umgebende Leerzeichen.
 - Der Halbgeviertstrich (--) ist der klassische Gedankenstrich in deutschen Texten. Einsatz auch als Währungs- oder Bis-Strich Inzwischen auch in englischen Texten so verwendet.
 - Der *Viertelgeviertstrich* (-) wird im Deutschen als Binde-Trenn- oder Ergänzungsstrich eingesetzt (im Englischen analog).

Die Striche "-" "--" "---" unterscheiden sich in ihrer üblichen Verwendung.

- Der Geviertstrich (---) wird im Deutschen selten verwendet, höchstens bei Währungsangaben in Tabellen oder als Spiegelstrich. Im Englischen aber klassisch als Gedankenstrich
 - ohne umgebende Leerzeichen.
 - Der Halbgeviertstrich (--) ist der klassische Gedankenstrich in deutschen Texten. Einsatz auch als Währungs- oder Bis-Strich. Inzwischen auch in englischen Texten so verwendet.
 - Der *Viertelgeviertstrich* (-) wird im Deutschen als Binde-Trenn- oder Ergänzungsstrich eingesetzt (im Englischen analog).

Die Striche "-" "--" "---" unterscheiden sich in ihrer üblichen Verwendung.

- Der Geviertstrich (---) wird im Deutschen selten verwendet, höchstens bei Währungsangaben in Tabellen oder als Spiegelstrich. Im Englischen aber klassisch als Gedankenstrich - ohne umgebende Leerzeichen.
 - Der Halbgeviertstrich (--) ist der klassische Gedankenstrich in deutschen Texten. Einsatz auch als Währungs- oder Bis-Strich. Inzwischen auch in englischen Texten so verwendet.
 - Der Viertelgeviertstrich (-) wird im Deutschen als Binde-, Trenn- oder Ergänzungsstrich eingesetzt (im Englischen analog).

Die Striche "-" "--" "---" unterscheiden sich in ihrer üblichen Verwendung.

- Der Geviertstrich (---) wird im Deutschen selten verwendet, höchstens bei Währungsangaben in Tabellen oder als Spiegelstrich. Im Englischen aber klassisch als Gedankenstrich - ohne umgebende Leerzeichen.
 - Der Halbgeviertstrich (--) ist der klassische Gedankenstrich in deutschen Texten. Einsatz auch als Währungs- oder Bis-Strich. Inzwischen auch in englischen Texten so verwendet.
 - Der Viertelgeviertstrich (-) wird im Deutschen als Binde-, Trenn- oder Ergänzungsstrich eingesetzt (im Englischen analog).

Relative Längen

Abstand mit Leerzeichen	Abstand mit \hspace
<pre>xxx xxx \\ xxx{\huge}xxx \\ \tiny xxx xxx \\</pre>	<pre>xxx\hspace{3em}xxx xxx{\huge\hspace{3em}}xxx {\tiny xxx\hspace{3em}xxx}</pre>
XXX XXX XXX XXX	XXX XXX XXX XXX

Notiz: Der Befehl \quad erstellt ein Leerzeichen, das gleich breit ist wie der Buchstabe M im gegenwärtig benutzten Font.

Horizontale Abstände fest

Befehl	Beispiel 1g Zimt	Ausgabe 1 g Zimt	
	links rechts	links re	echts
\qquad	links\qquad rechts	links	rechts
$\hspace{3em}$	links\hspace{3em}rechts	links	rechts
	linksrechts	links	—rechts
	linksMMM rechts	linksMMI	M rechts
	$links\hspace{1.13cm}$ rechts	links	rechts
links\hspace{.5\linewidth}rechts\hfill			

|links\hspace{.5\linewidth}rechts\hfill|

|links rechts

Horizontale Abstände dehnbar

Vertikale Abstände

fest

\vspace{2cm} feste Länge
\vspace{3\baselineskip} relative Länge: 3 Zeilen
\smallskip etwa Viertelzeile
\medskip etwa halbe Zeile
\bigskip etwa ganze Zeile

dehnbar

\vfill dehnbar

elastische Maßangaben

Die Angabe von

1.9ex plus 0.3ex minus 0.5ex

interpretiert LaTeX als "ein zwischen dem 1,4– und dem 2,2–fachen der Höhe des x liegender Wert" und entscheidet selbständig, welcher Wert genommen wird.

Outline

- Organisation
- Wiederhohlung Umgebungen
- Maße und Abstände
- 4 Boxen
- 5 Tabulatoren
- Tabeller

Boxen sind eine der grundlegenden Einheiten in LATEX.

Zeichenboxen \rightarrow Wörter \rightsquigarrow Zeilenboxen \rightsquigarrow Absatzboxen \rightsquigarrow Seitenrumpfbox

Seitenrumpf–, Kopf– und Fußbox \rightarrow Seitenbox

Boxen können verschoben, aber nicht umgebrochen werden.

Jede Box hat drei Längeneigenschaften: width, height, depth Die Größe ergibt sich aus dem Inhalt.

Boxen sind eine der grundlegenden Einheiten in LATEX.

Seitenrumpf-, Kopf- und Fußbox → Seitenbox

Boxen können verschoben, aber nicht umgebrochen werden.

Jede Box hat drei Längeneigenschaften: width, height, depth Die Größe ergibt sich aus dem Inhalt.

Boxen sind eine der grundlegenden Einheiten in LATEX.

 $\begin{tabular}{lll} Zeichenboxen \rightarrow W\"{o}rter \rightsquigarrow Zeilenboxen \rightsquigarrow Absatzboxen \\ \rightsquigarrow Seitenrumpfbox \\ \end{tabular}$

Seitenrumpf–, Kopf– und Fußbox \rightarrow Seitenbox

Boxen können verschoben, aber nicht umgebrochen werden.

Jede Box hat drei Längeneigenschaften: width, height, depth. Die Größe ergibt sich aus dem Inhalt.

Boxen sind eine der grundlegenden Einheiten in LATEX.

Zeichenboxen \rightarrow Wörter \rightsquigarrow Zeilenboxen \rightsquigarrow Absatzboxen \rightsquigarrow Seitenrumpfbox

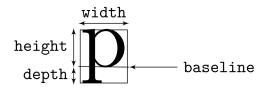
Seitenrumpf–, Kopf– und Fußbox \rightarrow Seitenbox

Boxen können verschoben, aber nicht umgebrochen werden.

Jede Box hat drei Längeneigenschaften: width, height, depth. Die Größe ergibt sich aus dem Inhalt.

Zeichenbox

- height: Länge zwischen Grundlinie (Baseline) und oberem Rand
- ▶ depth: Länge zwischen Grundlinie (Baseline) und unterem Rand
- width: Breite der Box



▶ in manchen Umgebungen mit z.B. \width zugänglich

LATEX stellt dem Benutzer drei Arten von Boxen zur Verfügung:

- ► LR-Boxen: Inhalt wird von links nach rechts angeordnet
- Vertikale Boxen: werden aus Zeilen aufgebaut
- Balkenboxen: ein mit Farbe gefülltes Rechteck

LATEX stellt dem Benutzer drei Arten von Boxen zur Verfügung:

- ► LR-Boxen: Inhalt wird von links nach rechts angeordnet
- Vertikale Boxen: werden aus Zeilen aufgebaut
- Balkenboxen: ein mit Farbe gefülltes Rechteck

LATEX stellt dem Benutzer drei Arten von Boxen zur Verfügung:

- ► LR-Boxen: Inhalt wird von links nach rechts angeordnet
- Vertikale Boxen: werden aus Zeilen aufgebaut
- Balkenboxen: ein mit Farbe gefülltes Rechteck

Die beiden Grundformen sind \mbox{TEXT} und \fbox{TEXT}.

LR-Boxen

Die \fbox{fbox} setzt den Text in einen Rahmen, die \mbox{mbox} nicht.

Die fbox setzt den Text in einen Rahmen, die mbox nicht.

Achtung!

```
\mbox{ \LaTeX\ bricht den Text
in den Boxen nicht um, und wenn er noch so lang
w\"are --- also passen Sie auf!}
```

Nicht vergessen: LATEX bricht den Text in den Boxen nicht um, und wenn

Boxen für den Benutzer

Die beiden Grundformen sind \mbox{TEXT} und \fbox{TEXT}.

LR-Boxen

Die \fbox{fbox} setzt den Text in einen Rahmen, die \mbox{mbox} nicht.

Die fbox setzt den Text in einen Rahmen, die mbox nicht.

Achtung!

```
\mbox{ \LaTeX\ bricht den Text
in den Boxen nicht um, und wenn er noch so lang
w\"are --- also passen Sie auf!}
```

Nicht vergessen: LATEX bricht den Text in den Boxen nicht um, und wenn

Ausführlicher sind die Befehle

- \makebox[breite][pos]{TEXT}
- ► \framebox[breite][pos]{TEXT}

breite gibt die Breite der Box in einer LATEX-üblichen Maßeinheit an.

Für pos sind folgende Werte erlaubt:

- Zentrierter Text (Standard)
- Linksbündiger Text
- r Rechtsbündiger Text
- s Blocksatz

Ausführlicher sind die Befehle

- \makebox[breite][pos]{TEXT}
- ► \framebox[breite][pos]{TEXT}

breite gibt die Breite der Box in einer LATEX-üblichen Maßeinheit an.

Für pos sind folgende Werte erlaubt:

- Zentrierter Text (Standard)
- Linksbündiger Text
- r Rechtsbündiger Text
- s Blocksatz

Ausführlicher sind die Befehle

- \makebox[breite][pos]{TEXT}
- ► \framebox[breite][pos]{TEXT}

breite gibt die Breite der Box in einer LATEX-üblichen Maßeinheit an.

Für pos sind folgende Werte erlaubt:

Zentrierter Text (Standard)

- Linksbündiger Text
- r Rechtsbündiger Text
- s Blocksatz

```
pos-Parameter: Beispiele
```

\framebox[5cm][s]{Im Blocksatz gesetzt}

Im Blocksatz gesetzt

pos-Parameter: Beispiele

```
\begin{center}
\framebox[5mm]{Zentriert}\\
\framebox[5mm][1]{Linksb\"undig}\\
\framebox[5mm][r]{Rechtsb\"undig}
\end{center}
```

```
Zentriert
Linksbündig
Rechtsbündig
```

```
pos-Parameter: Beispiele
\framebox[5cm][s]{Im Blocksatz gesetzt}
       Blocksatz
lm
                    gesetzt
pos-Parameter: Beispiele
\begin{center}
\framebox[5mm]{Zentriert}\\
\framebox[5mm][1]{Linksb\"undig}\\
\framebox[5mm][r]{Rechtsb\"undig}
\end{center}
```

```
Zentriert
Linksbündig
Rechtsbündig
```

Eine Anwendung

Eine Box mit der Breite 0mm und der Ausrichtung r kann dazu verwendet werden, Text vor den eigentlichen Zeilenbeginn zu setzen.

Bsp: Das ist hier zu sehen.

```
Die letzte Zeile wurde erzeugt mit \makebox[0mm][r]{\tiny{Bsp: }}Das ist hier zu sehen.
```

Eine Anwendung

Eine Box mit der Breite 0mm und der Ausrichtung r kann dazu verwendet werden, Text vor den eigentlichen Zeilenbeginn zu setzen.

Bsp: Das ist hier zu sehen.

Die letzte Zeile wurde erzeugt mit

\makebox[Omm][r]{\tiny{Bsp: }}Das ist hier zu sehen.

Breitenangaben für LR-Boxen

Mit \width wird auf die Breite des Boxentextes zugegriffen:

```
\framebox[2\width]{Zweimal so gro{\ss}}\\framebox[4\width]{Viermal so gro{\ss}}
```

Zweimal so groß

Viermal so groß

Breitenangaben für LR-Boxen

Mit \width wird auf die Breite des Boxentextes zugegriffen:

```
\framebox[2\width]{Zweimal so gro{\ss}}\\framebox[4\width]{Viermal so gro{\ss}}
```

Zweimal so groß

Viermal so groß

Breitenangaben für LR-Boxen II

Mit dem \hspace-Befehl kann die Breite ebenfalls verändert werden:

```
\framebox{TEXT}\\
\framebox{\hspace{2cm} TEXT}\\
\framebox{\hspace{1cm} TEXT\hspace{1cm}}
```

```
TEXT TEXT
```

Breitenangaben für LR-Boxen II

Mit dem \hspace-Befehl kann die Breite ebenfalls verändert werden:

```
\framebox{TEXT}\\
\framebox{\hspace{2cm} TEXT}\\
\framebox{\hspace{1cm} TEXT\hspace{1cm}}
```

```
TEXT TEXT
```

Beispiel für \makebox

fill Befehle nutzen

Vertikale Verschiebungen

Eine Variante des \mbox-Befehls ist:

\raisebox{textoffset}[height][depth]{TEXT}

Dieser

- weist LATEX an, die Box um textoffset nach oben zu verschieben (Bezugspunkt = Grundlinie)
- ▶ teilt LATEX mit, dass die Box (ohne Verschiebung) height über und depth unter die Grundlinie herausragt

Vertikale Verschiebung

\raisebox{textoffset}[height][depth]{Inhalt}

```
Beispiel
Wir stellen \raisebox{5mm}{hoch} und
wir stellen \raisebox{-2mm}{tief}.
          hoch
               und wir stellen tief.
Wir stellen
```

Vertikale Verschiebung

```
\raisebox{textoffset}[height][depth]{Inhalt}
```

Beispiel

```
Wir stellen \raisebox{5mm}{hoch} und
wir stellen \raisebox{-2mm}{tief}.
```

hoch

Wir stellen und wir stellen tief.

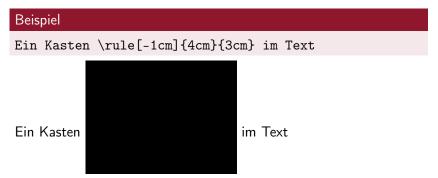
optionale Parameter: Überragen der Textzeile

```
...\fbox{\raisebox{-5mm}[2ex][1cm]{so}}...
```

Zeilenabstände kann man auch SO anpassen.

Balkenboxen

ähnlich funktioniert
\rule[lift]{width}{height}



Balkenboxen

Interessanter ist:

```
Zeile\ldots\\
\fbox{Ein unsichtbarer Kasten
\rule[-1cm]{0cm}{2cm}
im Text}\\
Zeile\ldots
```

```
Zeile...
```

Ein unsichtbarer Kasten im Text

Zeile...

Weitere Boxen

Zur Verwendung anderer Boxen muss das fancybox-Paket eingebunden werden: \usepackage{fancybox}. Damit sind dann weitere Boxen wie shadowbox und doublebox möglich.

- ► Beispielsatz mit einer shadowbox
- Beispielsatz mit einer (ovalbox)
- Beispielsatz mit einer (Ovalbox)
- ► Beispielsatz mit einer doublebox

Die erste Zeile wird z.B. erzeugt durch
...einer \shadowbox{shadowbox}

Weitere Boxen

Colorboxen

```
\colorbox{red}{Schwarzer Text auf Rot}
   \colorbox{red}{\textcolor{green}{Gr\"uner Text auf Rot}}
{\setlength{\fboxsep}{10pt}
\colorbox{red}{\textcolor{blue}{Blauer Text auf Rot}}}
```

Schwarzer Text auf Rot Grüner Text auf Rot

Vertikale Boxen

```
Eine eigene (kleinere) Seite auf der Druckseite erzeugt
\begin{minipage} [pos] {breite}
TEXT
\end{minipage}
Dabei hat pos die Werte
b Unterste Zeile der Minipage auf der laufenden Zeile
```

Notiz: über weitere Parameter informiert Sie Ihr LATEX-Buch.

Oberste Zeile der Minipage auf der laufenden Zeile

Vertikale Boxen: Beispiel

In der ersten Minipage wird der Wert des Parameters pos auf b

und in der zweiten Mi- gesetzt. nipage wird der Wert des Parameters pos auf t

Beide Minipages wurden zur Hervorhebung noch in eine Framebox gesetzt.

Alternativ ist die Nutzung von parbox für vertikale Boxen möglich.

Parbox

```
\parbox[POS][HÖHE][POS-INNEN]{BREITE}{INHALT}
```

```
POS Ausrichtung der Box im (äußeren) Text (t)op, (b)ottom,(c)enter
HÖHE Gesamthöhe der parbox
```

POS-INNEN Ausrichtung des inneren Texts der Box

(t)op, (b)ottom, (c)enter, (s)tretch

BREITE Breite der parbox

Parbox: Beispiele

Text

An der *Mitte* dieser Box, also der Mitte dieses Textes, wird die Box ausgerichtet.

Der untere Rand dieser Box wird ausgerichtet, deshalb steht der Text samt Box weiter oben.

Der obere Rand dieser Box wird ausgerichtet, deshalb steht der Text samt Box weiter unten

Die Box wird am unteren Rand ausgerichtet, während der Inhalt oben platziert wird.

Tex

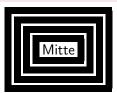
Die Box ist nun etwas höher als der Text, der vertikal zentriert wird.

> Die Box wird am oberen Rand ausgerichtet, während der Inhalt unten platziert wird.

Boxen enthalten:

Boxen

```
{\setlength{\fboxsep}{2pt}
\setlength{\fboxrule}{5pt}
\fbox{\fbox{\fbox{Mitte}}}}
```



Hausaufgabe, Aufg. 1

Beispieldatei!

Hausaufgabe, Aufg. 1

Beispieldatei!

Kontest!

- Vorlage benutzen (StudilP)
- creativ sein (Top 3 in VL)
- pragmatisch bleiben:
 - keine Zusatzdateien (Bilder, Pakete ect.)
 - ▶ keine Farbe (schwarz-weiß-Druck)
 - Stapelverarbeitung (alle Scheine in einem Dokument)
 - seriöser Schein!
- Quellcode nur in markierten Bereichen editieren

Um Fragen vorzubeugen ...

Ablauf Scheinvergabe

Nach Abschluss des gesamten Bewertungsverfahrens (dieses wird Ihnen als Rundmail per studip mitgeteilt) werden die Scheine ausgestellt (benotet oder unbenotet).

Die Scheine können Sie anschließend in unserem Sekretariat abholen und danach eigenständig bei Ihrem Prüfungsamt vorlegen. Eine Abholung ist weiterhin (abhängig von den Öffnungszeiten des Sekretariats) auch mit Beginn des kommenden Semesters möglich.

Eine direkte Übermittlung an die Prüfungsämter findet NICHT statt.

Outline

- Organisation
- 2 Wiederhohlung Umgebungen
- Maße und Abstände
- 4 Boxen
- Tabulatoren
- 6 Tabeller

Tabbing-Umgebung (Tabulatoren)

- einfache Strukturierung von Text
- ▶ richtet Text spaltenweise aus
- ▶ kann sich über mehrere Seiten erstrecken

Ein Beispiel für eine tabbing-Umgebung

```
Superhelden in Marvel-Filmen:
```

Iron Man

Captain America

Thor

Hulk

Außerdem gibt es ein paar Schurken:

Loki

Red Skull

Malekith

Tabbing-Umgebung (Tabulatoren)

Bsp.: tabbing-Umgebung (Quellcode)

```
\begin{tabbing}
 Superhelden \= in Marvel-Filmen: \\
\> Iron Man \\
\> Captain America \\
\> Thor \\
\> Hulk \\
                                          //
Außerdem gibt es ein paar \= Schurken:
\> Loki \\
\> Red Skull \\
\> Malekith \\
\end{tabbing}
```

Tabbing-Umgebung

tabbing-Umgebung: \kill löscht Zeile

```
\begin{tabbing}
Ganzlang \= Nochlänger \= \kill
Kurz \> Mini \> $\emptyset$ \\
Ganzlang \> Nochlänger \> Amlängsten
\end{tabbing}
```

```
Kurz Mini ∅
Ganzlang Nochlänger Amlängsten
```

Tabbing-Umgebung

Setzen weiterer Tabs in neuer Zeile.

```
Wenn es regnet,
dann ziehe Gummistiefel an,
nimm den Regenschirm;
sonst mache einen Luftsprung.
```

Tabellen

Alternative zum \kill Mechanismus: Tabellen

Tabellen können vielfältig gestaltet werden. Unter anderem können die folgenden Eigenschaften kontrolliert bzw. eingesetzt werden:

- Ausrichtung der Spalten
- ▶ I inien
- ▶ Mehrspaltige Einträge
- Strukturierung durch Textbausteine

Outline

- Organisation
- Wiederhohlung Umgebungen
- Maße und Abstände
- 4 Boxen
- Tabulatoren
- **6** Tabellen

Tabellen: Struktur

```
\begin{tabular}{ <Spaltendeklarationen>}
  <Tabellenkoerper: Zellen der Tabelle>
\end{tabular}
```

Zwei Bestandteile:

- ► Tabellenpräambel: Spaltendeklarationen
- ► Tabellenkörper: Zelleninhalte durch Seperator & getrennt, und in Zeilen angeordnet '\\'

Tabellenpräambel: Spaltendeklarationen

- I links ausgerichtet, kein Umbruch
- r rechts ausgerichtet, kein Umbruch
- c zentriert ausgerichtet, kein Umbruch

p{1cm} Blocksatz in einem Absatz der Breite 1cm

Notiz:

- ▶ '|' zwischen 2 Spalten erzeugt vertikale Spaltentrennlinie
- @{<text>} zwischen 2 Spalten fügt <text> statt dem Standardabstand zwischen 2 Spalten ein

Bsp: einfache Tabelle

```
\begin{tabular}{lcr}
Die & erste & Zeile \\
linksb\"undig & zentriert & rechtsb\"undig \\
Die & dritte & Zeile
\end{tabular}
```

```
Die erste Zeile linksbündig zentriert rechtsbündig Die dritte Zeile
```

Das geht auch mit Rahmen:

```
\begin{tabular}{|||c|r|}
\hline
Die & erste & Zeile \\
\hline\hline
linksb\"undig & zentriert & rechtsb\"undig \\
hline
Die & dritte & Zeile\\
\hline
\end{tabular}
```

Die	erste	Zeile
linksbündig	zentriert	rechtsbündig
Die	dritte	Zeile

Quelltext lesbar halten

```
\begin{tabular}{rll}2&Bananen&gebraten\\15&Forellen&geräuchert\\72&Waffeln&gebacken\\11&Zimtsterne&gegessen\end{tabular}
```

versus

```
\begin{tabular}{r11}
2 & Bananen
    & gebraten\\
15 & Forellen
    & geräuchert\\
72 & Waffeln
    & gebacken\\
11 & Zimtsterne & gegessen
\end{tabular}
```

Andere Tabellen sind etwas aufwändiger:

Mammut	Pfund	€33,33
	Stück	249,50
Bison	gefüllt	98,50
Ochse		39,95
Dinosaurier	gefroren	999,00

Andere Tabellen sind etwas aufwändiger:

Mammut	Pfund	€33,33
	Stück	249,50
Bison	gefüllt	98,50
Ochse		39,95
Dinosaurier	gefroren	999,00

Tabellen: Noch aufwändiger

Eine Spalte mit mehrzeiligem Text:

```
\begin{tabular}{|r||r@{--}1|p{4cm}|}
\hline
\multicolumn{4}{|c|}{Eine aufwendige Tabelle} \\ hline \hline
& \multicolumn{2}{c|}{Preis } & \\ \cline{2-3}
\multicolumn{1}{|c||}{J.}
& \multicolumn{1}{c||}{Kommentare} \\ hline
2012 & 25 & 370 & Schlechtes Jahr. \\ hline
13 & 350 & 390 & Stabile Preise. Es geht aufwärts. \\ hline
\end{tabular}
```

Eine aufwendige Tabelle			
	Preis		
J.	niedrig hoch	Kommentare	
2012	25–370	Schlechtes Jahr.	
13	350-390	Stabile Preise. Es geht	
		aufwärts.	

Linien in Tabellen

Fast alle Linien sind überflüssig!

Bad Boy

Item		Price (\$)
Animal	Description	
gnats	gram	\$13.65
	each	\$.01
gnu	stuffed	\$92.50
emu		\$33.33
armadillo	frozen	\$8.99

Revision

Item		Price (\$)
Animal	Description	
gnats	gram	\$13.65
	each	\$.01
gnu	stuffed	\$92.50
emu		\$33.33
armadillo	frozen	\$8.99

Überstand entfernen

```
\begin{tabular}{11}
                           \begin{tabular}{0{}110{}}
\hline
                           \hline
aaa & bbbbbb\\
                           aaa & bbbbbb\\
CC
                           CC
 & dd \\
                            & dd \\
\hline
                           \hline
\end{tabular}
                           \end{tabular}
      bbbbbb
                                bbbbbb
 aaa
                           aaa
      dd
                                dd
 CC
                           CC
```

Revision

Item		Price (\$)
Animal	Description	
gnats	gram	\$13.65
	each	\$.01
gnu	stuffed	\$92.50
emu		\$33.33
armadillo	frozen	\$8.99

Revision: Überstand entfernen

ltem		Price (\$)
Animal	Description	-
gnats	gram	\$13.65
	each	\$.01
gnu	stuffed	\$92.50
emu		\$33.33
armadillo	frozen	\$8.99

Revision mit booktabs

ltem		Price (\$)
Animal	Description	
gnats	gram	\$13.65
	each	\$.01
gnu	stuffed	\$92.50
emu		\$33.33
${\it armadillo}$	frozen	\$8.99

Mehr zu booktabs nächste Woche!

zusätzl. Befehle

- ▶ \toprule
- ▶ \midrule
- ▶ \bottomrule
- ▶ \cmidrule(){}
- ▶ \addlinespace

Vielen Dank!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!